



**Landfrauenverein  
Gächlingen**

**Protokoll  
Generalversammlung  
2018**



Dienstag, 13. März 2018 im Restaurant Gmaandhuus8213, Neunkirch

Versammlungsbeginn: 20.30 Uhr

**Präsidium:**

**Aktuarin:**

**Kassierin:**

**Beisitz:**

Rahel Brüllmann

Renate Wäckerlin

Corinne Hallauer

Sibylle Kraft

Rosmarie Müller

Versammlungsende: 21.50 Uhr

Anwesend: 58 Frauen

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2017
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Mitgliederbeitrag 2018
6. Jahresprogramm
7. Wahlen von zwei neuen Vorstandsmitgliedern
8. Bestätigungswahlen des bestehenden Vorstandes
9. Verabschiedungen
10. Verschiedenes

---

**1. Begrüssung und Appell**

Nach dem Klingeln der Glocke beginnt Rahel mit der GV. Zuerst gibt es einen Applaus an die Küche. Sie haben köstlich und schnell gearbeitet.

Rahel freut sich besonders, dass sie so viele Anmeldungen erhalten hat. Im Vorfeld haben sich 66 Frauen angemeldet, schlussendlich aber sind nun 58 anwesende Landfrauen im Gmaandhuus Saal.

Stimmberechtigte sind in diesem Falle 56, dies wäre ein absolutes Mehr von 29. Als Stimmzählerin haben sich Hanna Niklaus, Vreni Zogg und Andrea Iten zur Verfügung gestellt. Mit einem Applaus sind alle Anwesenden damit einverstanden. Dies ist die zweite GV von Rahel und

sie wird sich Mühe geben, nicht mehr ganz so schnell zu sprechen wie letztes Mal. Heute ist der Tag der Ohrenschützer. Der Erfinder, Chester Greenwood, hat im Jahre 1873, mit 15 Jahren die Ohrenschützer erfunden. „Ein Unnützes Wissen am Rande“.

## **2. Protokoll der GV 2017**

Die Traktandenliste und das Protokoll mit der Einladung wurden fristgerecht verschickt. Da von den anwesenden Landfrauen keine Einwände oder Änderungen vorliegen, werden das Protokoll und die Traktandenliste einstimmig angenommen.

Ein herzliches Willkommen an unseren Gast, Susanne Stamm, aus dem Schaffhauser Kantonalvorstand. Sie wird uns noch im Verlaufe des Abends etwas aus dem Kantonalvorstand erzählen. Ein herzliches Grüezi an Susanne.

## **3. Jahresbericht**

Rahel liest ihren zweiten, nämlich bereits schon den 88igsten Jahresbericht der Landfrauen vor. Sie lässt uns das vergangene Jahr nochmals mit eindrücklichen Bildern und einer Diashow Revue passieren.

Wiederum anfangs November haben unsere beiden Milchfeen, Claudia Wickli und Martina Maurer, den Tag der Pausenmilch durchgeführt. Sie durften die gesamten Gächlinger Schüler und Lehrer mit dem Energiespender Milch beglücken. Ein riesen grosses Merci an diese beiden Frauen für ihren alljährlichen Einsatz. Sibylle überreicht Claudia und Martina als Dankeschön eine Rose.

Es hat einige Neueintritte gegeben. Nämlich Regula Storrer (hat sich krankgemeldet), Eva Rüedi, Vera Müller und Sabine Gnädinger - ein herzliches Willkommen. Wenige Austritte haben wir auch zu verzeichnen.

Die Präsidentin bedankt sich recht herzlich bei ihren Vorstandsfrauen. „Auch wenn jetzt einige Veränderungen anstehen, trägt jede mit ihren Fähigkeiten und Ideen dazu bei, dass wir Jahr um Jahr Kurse und Reisen präsentieren können, welche bei den Mitgliedern auf Anklang stossen. Es ist nicht immer selbstverständlich, dass alles so reibungslos funktioniert“. Mit diesen netten Worten beendet Rahel ihren Jahresbericht.

Renate bedankt sich bei Rahel für ihren interessanten und ausführlichen Jahresbericht.

Rahel gibt das Wort an Susanne Stamm weiter. Sie leitet die Geschäftsstelle, die der Verband 2016 geschaffen hat. Susanne stellt uns

den Verein VSL etwas vor und was dort alles gemacht oder gehandelt wird. Mit einem kräftigen Applaus wird Susanne von den Anwesenden verabschiedet und verdankt.

#### **4. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Sibylle Kraft hat wieder das ganze Jahr für uns Landfrauen Belege gesammelt und die Buchhaltung sauber geführt. Sie hat dies bereits schon zum zweiten Mal hervorragend gemacht, deshalb möchte Rahel ihr schon im Vorfeld herzlich Danke sagen. Rahel übergibt Sibylle das Wort, um die Rechnung vorzustellen.

Pro Mitglied bezahlt der Verein jeweils Fr. 10.00 an die Kurse. Letztes Jahr machten wir keine Spende, dafür jetzt anfangs Jahr spendete der Verein Fr. 250.00 an die Stiftung Ungarbühl. Der Gewinn vom Herbstfest 2017 beträgt Fr. 4'879.10, dies ist also ein schöner Gewinn.

Total in der Kasse sind momentan also Fr. 35'566.60. Es kommen keine weiteren Fragen zur Rechnung, deshalb bittet die Präsidentin, die anwesende Revisorin Margrit Vogelsanger, den Revisorenbericht vorzulesen. Der Kassierin wird die Rechnung einstimmig abgenommen und für ihre grosse Arbeit herzlichst gedankt. Ein Dankeschön geht auch an Beatrice und Margrit, die schon seit vier Jahren dieses Amt ausüben.

#### **5. Mitgliederbeitrag 2018**

Rahel erklärt uns nochmals, wofür der Vereinsbeitrag genutzt wird. Total beträgt dieser, wie jeder weiss, Fr. 20.00. Davon gehen jeweils Fr. 10.00 an den Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband, Fr. 5.00 geht an den Kantonalverband und nochmals Fr. 5.00 geht an die Ländliche Familienhilfe. Der gesamte Beitrag geht vollumfänglich weiter.

#### **6. Jahresprogramm**

Das Jahr starten wir mit dem Schmuckkurs, der ja bereits schon mal verschoben werden musste, weil sich die Kursleiterin den Arm gebrochen hat. Dieser Kurs findet jetzt am 19. und 26. März 2018 statt. Es hat noch 3 Plätze frei, wer sich also noch spontan dazu entscheiden kann, darf sich gerne noch bei Sibylle melden.

Sibylle hat sich wieder etwas ausgetüftelt für unser Osterbasteln. Diese Ausschreibung wurde bereits verschickt und ist mit 12 Kindern begrenzt, dies heisst für die Mamis, also schnell anmelden.

Im Mai gibt es einen Nähkurs mit Corinne und ihrer Schwester. Dort kann man dann eine grosse Badetasche für die kommende Saison nähen.

Wie gewünscht findet auch dieses Jahr erneut ein Pilzkurs statt, nämlich am 15. September 2018.

Der Vorstand ist auch wieder auf die Ideen der Mitglieder angewiesen. Es sind schon einige Inputs eingetroffen. z.B. ein Insektenhotel selber herstellen oder ein Handlettering Kurs. Man könnte selber Würste machen bei Beat Schudel in Beggingen oder den Tortenkurs nochmals ausschreiben. Eine Führung bei Pizza Pasta Daniele in Schaffhausen wäre möglich. Dort würde man erfahren, wie Balsamico Dressing hergestellt wird.

Es wird sicher wieder einen Sommerplausch geben.

Eine Reise steht natürlich auch wieder in Planung. Rahel übergibt das Wort Rosmarie. Sie hat sich nochmals bereit erklärt, die Reise für uns zu organisieren. Am Donnerstag, den 17. Mai 2018 besuchen wir die riesigen Sandsteinhöhlen von Emmi in Kaltbach, dort wo der Käse fertig gereift wird. Nach der Führung gibt es ein Mittagessen, danach Weiterfahrt nach Luzern, wo jede dann noch Zeit zur freien Verfügung hat.

Das Thema des diesjährigen Herbstfestes ist „**Natur pur**“. Wir zählen wie jedes Jahr auf die Mithilfe aller Mitglieder und natürlich hoffen wir auf gutes Wetter.

Am 13. November 2018 sind unsere beiden Milchfeen wieder gefragt. Claudia fügt hinzu, dass sie das nächste Mal die Milch etwas warm machen. Es war dieses Jahr sehr kalt draussen. Die Kids haben sich beklagt, dass es keinen Geschmack dazu gibt☺.

## **7. Wahlen von zwei neuen Vorstandsmitgliedern**

Wie alle bereits wissen, haben Renate und Rosmarie auf diese GV 2018 ihre Rücktritte bekannt gegeben. Rahel liest das Rücktrittsschreiben von Renate vor, dass Rahel bereits schon im Januar 2016 erhalten hat. Renate ist bereits schon seit 15 Jahren als Co-Präsidentin tätig und jetzt ist es an der Zeit, das Präsidium an jüngeren Kräften weiter zugeben.

Auch für Rosmarie, sie hat ihr Rücktrittsschreiben am 10. August 2017 auf einem schönen Kärtli notiert, ist die Zeit reif, einer jüngeren Frau Platz zu machen.

Die restlichen Vorstandsfrauen haben sich dann auf die Suche gemacht nach willigen und fähigen Vorstandsfrauen. Dies hat sich als etwas harzig herausgestellt, da die heutigen Frauen bereits vielseitig engagiert sind, sei es als Hausfrau, Mutter, oder aus beruflichen Gründen.

Der Vorstand hat aber zwei ganz tolle Frauen gefunden, die sich bereit erklärt haben, im Vorstand mitzuarbeiten. Rahel stellt die Beiden vor,

indem sie zwei Fotos aus ihrer Jugendzeit präsentiert. Die Anwesenden Frauen fanden dann aber schnell heraus, dass es sich dabei um Claudia Bleuler und Angela Düllli handelt.

Da die beiden etwas scheu sind, stellt sie uns Rahel kurz vor. Claudia Bleuler ist im Jahr 1976 geboren, als Claudia Wickli. Sie ist in Gächlingen aufgewachsen, hat die Ausbildung als Pflegefachfrau absolviert und arbeitet 20% bei der Spitex in Schaffhausen. Sie hat drei Kinder, ist verheiratet und ihr Hobby ist Volleyball spielen.

Angela ist in Gächlingen aufgewachsen und auch dort zur Schule gegangen. Dazumal hat sie noch Brogli geheissen. Ihr Mann ist ebenfalls in Gächlingen aufgewachsen und zur Schule gegangen. Aber dazumal haben sich die beiden noch nicht so toll gefunden. Angela hat die Ausbildung als typographische Gestalterin absolviert. Sie hat sogar im ersten Lehrjahr den Flyer der Landfrauen Gächlingen gestaltet.

Beide Frauen freuen sich darauf, bei uns im Vorstand mitzuarbeiten. Die Präsidentin schlägt die beiden Frauen zur Wahl vor. Da sich niemand aus der Runde meldet, stimmen die Anwesenden gleich für beide zusammen ab. Claudia und Angela werden einstimmig gewählt und mit einem grossen Applaus verdankt. Sibylle überreicht ihnen eine Willkommens-Rose.

## **8. Bestätigungswahlen des bestehenden Vorstandes**

Der Vorstand stellt sich nochmals für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung und bittet um eine Bestätigungswahl. Der komplette Vorstand wird einstimmig wiedergewählt und mit einem Applaus verdankt.

## **9. Verabschiedungen**

Und nun schon fast zum Schluss, kommt der traurige Teil dieses Anlasses, die Verabschiedung von Renate und Rosmarie. Dies fällt Rahel gar nicht leicht. Rahel und Sibylle haben zusammen eine kleine Laudatio vorbereitet.

Mit Rosmarie zu arbeiten war einfach der Plausch, sie war so herrlich unkompliziert, hatte für alle Probleme und Sorgen immer ein offenes Ohr, ist extrem hilfsbereit und saumässig flexibel. Für die jüngeren Vorstandsfrauen hat sie mit ihrer Gelassenheit den Part der Mamis übernommen und dafür gesorgt, dass es den Frauen wohl ist. Rosmaries herzensgute Art hat dem Vorstand gutgetan und ihnen in gewissen Situationen, wenn die Lage zu überschäumen drohte, wieder geerdet. Der Vorstand möchte Rosmarie ein riesengrosses, herzliches Dankeschön aussprechen. Sie ist einfach wunderbar. Wir lassen Rosmarie ungern ziehen, wissen aber, dass man auf Rosmarie zählen kann, wenn Not an

der Frau ist. Als Erinnerung hat Rosmarie etwas für den Garten gewünscht, was keine Pflege benötigt und Rosmarie immer an die Landfrauen erinnert.

Seit 17 Jahren ist Renate im Vorstand der Landfrauen tätig. Seit 2001 wurde sie als Nachfolgerin von Edith Kraft gewählt und 2003 übernahm Renate zusammen mit Barbara Vögeli das Co-Präsidium. Renate ist ein grosses Organisationstalent, ihre Sitzungen waren immer perfekt vorbereitet. Durch Renates Wissen konnte sie immer mit sämtlichen Informationen dienen. Ging es jeweils darum, das Herbstfest vorzubereiten, hatte Renate an den vorgängigen Sitzungen für den Vorstand bereits schon viele Helferinnen fürs Rickli- und Birreweggeteam informiert und organisiert. Einfach nur grossartig. Benötigte der Verein für einen Anlass Äniguetzli oder Spitzbuben, war Renate die Erste, welche Daheim in die Küche stand. Renate hat sich mit ganzem Herzen für den Verein eingesetzt, keine Arbeit war ihr je zu viel. Ein riesengrosses, herzliches Dankeschön. Renate hat sich als Abschiedsgeschenk einen Gutschein von der Gärtnerei Hauenstein in Rafz gewünscht, damit sich Renate etwas für ihren Wintergarten aussuchen kann.

## **10. Verschiedenes**

Zum Abschluss möchte Rahel noch hinzufügen, dass der Vorstand dankbar ist für jede Art von Mithilfe von allen Mitgliedern. Der Vorstand ist froh darum und nimmt die Hilfe gerne an. Wir sind auch offen für Kritik.

Rahel weist noch auf die Homepage der Landfrauen hin. Dort ist jede Ausschreibung/Reise ersichtlich, wenn einmal ein Formular verloren geht.

Zu guter Letzt dankt Rahel für die Aufmerksamkeit. „Bleibt so toll wie ihr seid, zusammen sind wir unschlagbar“.

Nach der Sitzung besteht noch die Möglichkeit, den Mitgliederbeitrag und das Nachtessen zu begleichen. Die Versammlung wird um 21.50 Uhr geschlossen und mit einem grossen Applaus verdankt.

Die Aktuarin

Corinne Hallauer